

Nr. 84

Offizielles Mitteilungsblatt

Tischtennisclub Blaubeiss-Wöllishofen

Inhaltsverzeichnis

Editorial des Redaktors / Trendsportart	2
Protokoll der Generalversammlung 2005	3
Jahresbericht des Präsidenten	6
Mitgliederstatistik	8
Erfolgsrechnung 2005/06	9
Bilanzen 2005/06	10
Kommentar des Spielleiters	10
Berichte aus den Regionalligen	11
Beitrag des Vereins VERSA	12
Nachwuchs-Egge	15
Mannschaftszusammenstellungen Saison 2006/07	18
Gesamtspielplan Saison 2006/07	20
Mitgliederliste	22

www.wikipedia.org

Wikipedia ist ein Lexikon im Internet, das ziemlich bald nach der Lancierung überwältigende Erfolge feierte. Es ist ein schönes Beispiel dafür, dass mit genügend Solidarität etwas Gutes entstehen kann. Aus diesem Lexikon habe ich folgenden Text übernommen:

Bereits in der ägyptischen Mythologie gibt es Benu, meist dargestellt in Form eines Reiher, der im Abstand von mehreren hundert Jahren erscheint, bei Sonnenaufgang in der Glut der Morgenröte verbrennt und aus seiner Asche verjüngt wieder aufsteht. Im antiken Griechenland wurde er als Phönix überliefert.

In der Zeit des Hellenismus herrschte

die Vorstellung, der Phönix sei aus der Asche des Osiris oder seinen sterblichen Überresten hervorgegangen und erreiche ein hohes Alter von ungefähr 300–500 Jahren. Nach dieser Vorstellung baut er am Ende seines Lebens ein Nest, setzt sich hinein und verbrennt. Nach Erlöschen der Flammen bleibt ein Ei zurück, aus dem nach kurzer Zeit ein neuer Phönix schlüpft.

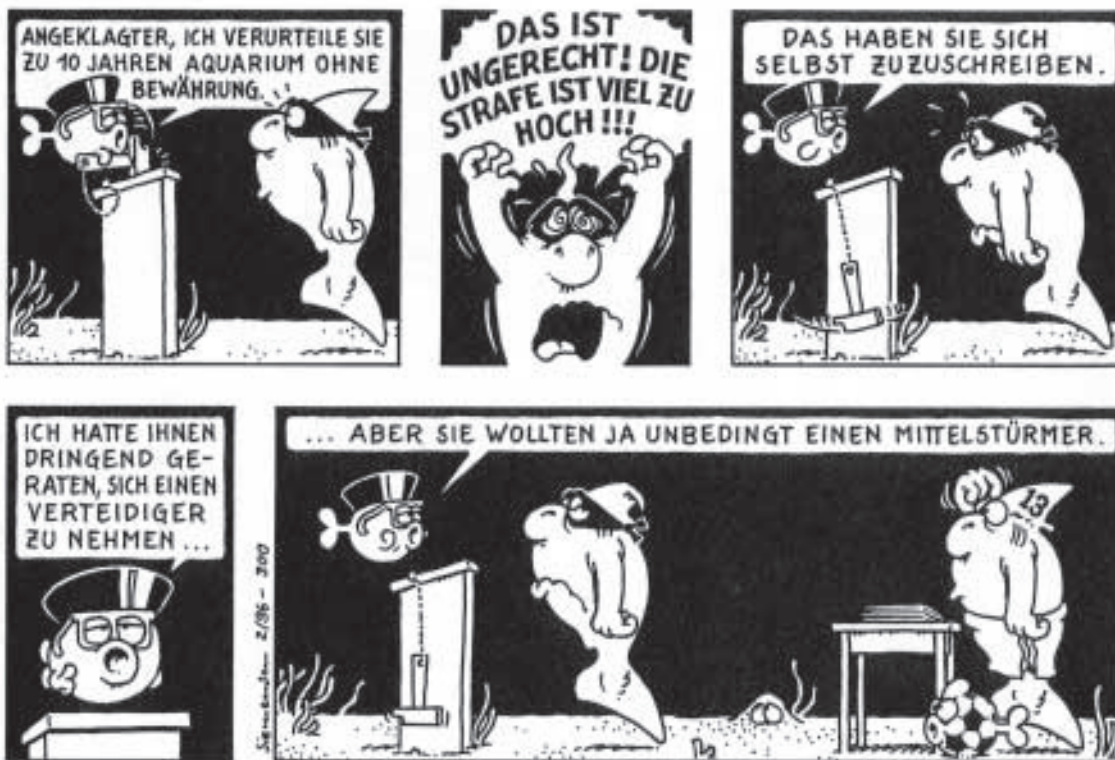
Eine zweite Variante dieser Sage berichtet, dass der rot- und goldfarbene Vogel alle 500 Jahre einmal nach Heliopolis kommt, jeweils am Todestag seines Vaters. Aus Weihrauch formt er dann ein Ei, das von der Grösse her die Leiche seines Vaters aufnehmen kann. Dieses Ei trägt der

Benu dann in den Tempel von Heliopolis, wo es feierlich begraben wird.

In der Spätantike wurde der Phönix dann zum Symbol der Unsterblichkeit, da er die Fähigkeit hatte, sich zu regenerieren, wenn Feinde ihn verwundet hatten. Der Phönix hat heilende Tränen. So sagt man, dass Wunden sich schliessen, wenn er seine Tränen darauf vergießt. Bei den Christen war er Sinnbild der Auferstehung.

Was der Text mit unserem Verein zu tun hat? Ganz einfach: Nach dem Ausfall der ersten Mannschaft werden wir uns in der nächsten Saison erneuern wie Phönix aus der Asche.

Bevor es richtig losgeht, hier noch unser traditioneller Blick auf die neueste Trendsportart – Heute: ... Fussball



Protokoll der 19. ordentlichen GV des TTC Blauweiss-Wollishofen vom 22. Mai 2006, Restaurant Zur Roten Buech

Traktanden

1. Appell, Prüfung der Beschlussfähigkeit
2. Wahl der Stimmenzähler und des Tagespräsidenten
3. Protokoll der letzten Generalversammlung
4. Mitgliedermutationen
5. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
6. Kassa- und Revisorenbericht
7. Décharge-Erteilung an den Vorstand
8. Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren
9. Anträge des Vorstandes oder von Mitgliedern insbesondere Festlegung der Mitgliederbeiträge und des Budgets
Antrag des Vorstandes auf Revision des Sportreglements
10. Diverses

Der Präsident des Tischtennisclubs Blauweiss-Wollishofen, **Martin Rudolf**, begrüsst die Anwesenden zur 19. ordentlichen Generalversammlung. Die Einladungen wurden fristgemäss verschickt.

1. Appell, Prüfung der Beschlussfähigkeit

Gemäss der Präsenzliste sind 22 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Damit ist die Versammlung beschlussfähig.

2. Wahl der Stimmenzähler und des Tagespräsidenten

Thomas Blatter wird als Stimmenzähler gewählt. Als Tagespräsident wird **Reinhard Wolf** vorgeschlagen. Die Wahl ist einstimmig.

3. Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde im Netzroller Nr. 82 veröffentlicht. Auf ein Vorlesen desselben wird verzichtet. Es wird angenommen.

4. Mitgliedermutationen

Zu den auf der Einladung zur GV aufgeführten Austritten kommen noch folgende hinzu: Anshul Anand, Lars Ellgaard, Benny Epstein, Matthias Hillmann, Reto Landolt, Aurel Perren, Maya Schwyn. Somit stehen 7 Eintritten 34 Austritte gegenüber. Die Mitgliedermutationen werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

5. Jahresberichte

Des Präsidenten:

Martin Rudolf erwähnt gleich zu Beginn, dass wir uns an dieses Vereinsjahr und an diese GV noch lange zurückerinnern werden. Da in diesem Vereinsjahr unverhältnismässig viele Austritte zu verzeichnen sind, unter anderen fast alle Spieler der 1. Mannschaft, bedeutet dies, dass in der kommenden Saison praktisch alle Mitglieder in einer Liga spielen müssen, die sie eigentlich nicht gewünscht hatten. Zudem treten gleich zwei Mitglieder aus dem Vorstand zurück, deren Ämter auch wieder neu zu besetzen sind.

Das von **Philipp Stein** organisierte Chlaus-Kegeln hat **Heinz Vonesch** gewonnen.

Am Jass-Turnier, das **Andreas Arani** auf die Beine gestellt hat, haben leider lediglich drei Mitglieder teilgenommen.

Martin dankt den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit und allen Trainern für ihre unermüdlischen Einsätze.

Des externen Spielleiters:

Res Feller gibt eine Übersicht über die MM-Rangierungen und den Schweizer Cup. Aufgrund der vielen Austritte aus dem Verein habe man beschlossen, die Entscheidungsspiele der 1. Mannschaft nicht auszutragen und kampflos in die 1. Liga abzustiegen. BW Wollishofen 3 hat das Entscheidungsspiel gewonnen und kann in der 2. Liga verbleiben. BW Wollishofen 5 hat den Aufstieg in die 3. Liga geschafft.

Die statistisch gesehen wertvollsten Spieler (Bewertung der Anzahl Spiele, der Anzahl Siege, der Siege gegen gleich oder höher klassierte Spieler) sind diese Saison **Reinhard Wolf**, **Yves Giammarresi** und **Hans Peter Bochsler**.

Die Mannschaftszusammenstellungen für die nächste Saison werden unter dem Traktandum «Diverses» diskutiert.

Des internen Spielleiters:

Röbi Bosshard verkündet die Ranglisten der internen Turniere und überreicht den Siegern die Pokale. Das erste Handicap-Turnier wurde von **Holger Flock** gewonnen, das zweite von **Andreas Arani**.

Der erste Rang im Doppel-Turnier geht an **Fredy Baumann** und **Michael Glättli**.

Die Clubmeisterschaft hat **Andreas Zoller** gewonnen.

Der Dr. Bochsler-Cup geht dieses Jahr an **Andreas Arani**.

Der Junioren-Verantwortlichen:

Gabi Hasler berichtet, dass die Juniorenabteilung momentan noch aus 24 U18-SpielerInnen besteht. Die zahlreichen Austritte seien hauptsächlich auf berufliche Gründe zurückzuführen, und nicht auf Motivationsmangel. Ein Teil der Rückgänge resultiert auch aus Übertritten zu der Kategorie Elite.

Die Nachwuchs-Mannschaftsmeisterschaft und -Rangliste hat **Julia Stadler** perfekt organisiert.

Für die Turnier-Anmeldungen ist – zur vollen Zufriedenheit aller – **Nicole Zellweger** zuständig gewesen. Gabi dankt den Trainern **Thomas, Yves** und **Nicole** für ihren enormen Einsatz. Ihre Arbeit wird mit grossem Applaus honoriert. Ab nächster Saison wird auch **Julia** im Trainer-Team mitwirken.

Ein spezieller Dank geht an alle freiwilligen Mitglieder, die sich bereit erklärt haben, die Junioren an Meisterschaftsspielen oder Ranglisten-Turnieren zu coachen. Es sind dies **Fredy, Röbi, Ivo, Holger, Michael, Markus, Julia, Martin Reusser, Martin Rudolf** und **Andreas Zoller**.

6. Kassa- und Revisorenbericht

Da der Kassier **Reto Landolt** nicht anwesend ist, unterbreitet **Martin Rudolf** die Jahresrechnung der GV zur Abstimmung. Er weist einmal mehr darauf hin, dass ein beachtlicher Teil der Einnahmen aus Sponsoring-Beiträgen besteht. Da aber die Firmen mit ihren versprochenen Zahlungen je länger je mehr im Rückstand sind, werde es zunehmend schwieriger, diese Beiträge noch der abgeschlossenen Saison zuzuweisen.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Defizit von Fr. 96.10 ab.

Martin Reusser und **Olivier Meylan** haben die Buchhaltung des Kassiers stichprobenweise geprüft und empfehlen der Versammlung aufgrund ihrer Einblicke die Jahresrechnung zu genehmigen.

Kassa- und Revisorenbericht werden von den Mitgliedern einstimmig gutgeheissen.

7. Décharge-Erteilung an den Vorstand

Der Tagespräsident **Reinhard Wolf** rühmt die Arbeit des Vorstandes, besonders mit den erschwerten Bedingungen in diesem Vereinsjahr, und bedankt sich im Namen aller Mitglieder. Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand mit kräftigem Applaus die Décharge.

8. Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsrevisoren

Martin Rudolf stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Die Wahl zum Präsidenten ist einstimmig. Die bisherigen Vorstandsmitglieder **Gabi Hasler, Res Feller** und **Ivo Carlen** werden in globo einstimmig gewählt. Für die zurücktretenden Vorstandsmitglieder **Röbi Bosshard** und **Reto Landolt** werden der GV **Franz Etzweiler** und **Sandro Rudolf** zur Wahl vorgeschlagen. Diese ist einstimmig.

Olivier Meylan wird erster Revisor. **Thomas Blatter** als zweiter und **Fredy Baumann** als Ersatzrevisor werden einstimmig gewählt. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Martin Rudolf Präsident, Koordination des Netzrollers
Res Feller Vizepräsident, Kassier, Führen der Buchhaltung
Franz Etzweiler Spielleiter, externe Meisterschaften
Gabi Hasler Koordination der Juniorenabteilung, J&S-Coach

Sandro Rudolf Interne Meisterschaften

Ivo Carlen Materialverwalter und Aktuar

Das Amt für gesellschaftliche Anlässe bleibt weiterhin unbesetzt.

9. Anträge

Das vom Kassier vorgelegte Budget für das Vereinsjahr 2005/06 wirft keine Fragen auf und wird einstimmig angenommen.

10. Diverses

Der Vorschlag des Vorstandes, die Mitgliederbeiträge unverändert zu belassen, wird gutgeheissen. Sie setzen sich demnach wie folgt zusammen:

Aktive: Fr. 250.–

Aktive ohne Spielerpass Fr. 150.–

Junioren: Fr. 100.–

Passive: Fr. 50.–

Das vom Kassier vorgelegte Budget für das Vereinsjahr 2006/07 gibt zu Diskussionen Anlass, da es infolge der vielen kurzfristigen Austritte sicherlich noch Änderungen auf der Seite der Einnahmen geben wird. Weil der Verein aber doch über ein ansehnliches Vermögen verfügt, könnte auch ein grösseres Defizit gut aufgefangen werden. Das vorliegende Budget wird angenommen bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung.

Die vom Vorstand vorgeschlagenen Änderungen im Sportreglement des Clubs betreffen den Punkt «Aufgaben und Kompetenzen des Spielleiters». Sie übertragen dem internen Spielleiter grössere Kompetenzen, insbesondere kann er ein Turnier mangels genügender Teilnehmerzahl absagen und auch obligatorische Anmeldungen verlangen.

Der vorliegende Antrag wirft keine Fragen auf und wird von der GV einstimmig angenommen.

Ehrungen:

Folgende Mitglieder haben ein Jubiläum zu feiern:

Fredy Baumann, Philipp Fahrner, Karl Hunkeler, Jürg Thierstein und Heinz Vonesch sind seit 30 Jahren Mitglied im Verein; das 25-jährige Jubiläum feiern **Thomas Blatter, Markus Gasser und Oliver Surber**; seit 10 Jahren im Verein ist **Olivier Meylan**.

Thomas Blatter leitet seit 20 Jahren Junioren-Trainings!

Nenad Blau feiert im kommenden Vereinsjahr seinen 60. Geburtstag, **Reinhard Wolf** den 50. Geburtstag.

Die anwesenden Jubilare werden mit einer Flasche guten Weines beglückt.

Mannschaften für die Saison 2006/07:

Res Feller zeigt die Entwicklung auf, wie es als Kettenreaktion zu so vielen Austritten gekommen ist. Wie schon im Jahresbericht des Präsidenten erwähnt, hat dies nun zur Folge, dass

praktisch jedes Mitglied in einer ihm nicht zusagenden Liga spielen muss.

Folgende Varianten stehen deshalb zur Diskussion:

A) Die Mitglieder erklären sich bereit, während einer Saison eine Liga höher als vorgesehen Meisterschaftsspiele zu bestreiten.

B) Sämtliche Mannschaften werden zurückgezogen und dann in der 4. Liga wieder neu gemeldet.

Res hat in Zusammenarbeit mit dem Vorstand einen Vorschlag ausgearbeitet, wie die Spieler in der Variante A in Mannschaften eingeteilt werden könnten, so dass die Belegung der Heimspieltage optimal ist und gleichzeitig möglichst viele Wünsche der Mitglieder erfüllt werden können.

Nach erster Begutachtung der neuen Mannschaften stellt die GV den Antrag, dass darüber abgestimmt werden muss, ob man sich zuerst für eine der beiden Varianten entscheiden soll und darauf allenfalls noch über den Vorstands-Vorschlag diskutiert, oder

ob der Vorstands-Vorschlag vorgängig diskutiert wird und erst anschliessend die beiden Varianten zur Abstimmung gebracht werden. Die GV beschliesst, zuerst über die beiden Varianten abzustimmen und entscheidet sich für die Variante A.

Die neuen Mannschafts-Zusammensetzungen geben Anlass zu vielen Gesprächen und Wortmeldungen. Die Tatsache, dass Änderungen im vorliegenden Vorschlag sofort weitere Änderungen nach sich ziehen (Heimspieltage etc.), sind sich viele Mitglieder nicht bewusst. Nach teils hitzigen Diskussionen und ein paar Umstellungen kann sich aber doch jedes anwesende Mitglied mit der ihm zugewiesenen Platzierung einverstanden erklären.

Der Präsident dankt den Mitgliedern für die Geduld und das Entgegenkommen und verabschiedet die Mitglieder mit den besten Wünschen.

Regensdorf, 31.05.2006, Ivo Carlen

Koster AG



6 : 1 für eine Ausbildung in der Haustechnik!

www.kosterag.ch

Hermetschloostr. 75, 8048 Zürich, Tel. 01 431 66 55, Fax 01 432 93 40

Länggenstr. 26, 8184 Bachenbülach, Tel. 01 860 36 66, Fax 01 860 36 67

Kugelgasse 7, 8708 Männedorf, Tel. 01 790 41 69, Fax 01 720 34 71

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Vereinsmitglieder

Ein Vereinsjahr hat sein Ende gefunden, von dem noch lange die Rede sein wird. Einschneidende Geschehnisse haben es, vor allem in der letzten Phase, stark geprägt. Unser Club ist einer Bewährungsprobe ausgesetzt, wie ich es noch nie während meiner Präsidentschaft erleben musste. Wir haben, nach Jahren der Konstanz (die Zahl der Mitglieder hatte sich bei ca. 100 eingependelt) während des letzten Vereinsjahrs 29 Mitglieder verloren. Diese an sich schon erschreckend hohe Zahl trifft nicht nur den immer stets grossen Schwankungen ausgesetzten Bereich der Junioren, sondern die Abgänge treffen den Verein ins Mark. Die erste Mannschaft existiert faktisch nicht mehr. Nach dem Wegzug von Lars Ellgaard hat leider eine Kettenreaktion von Austritten stattgefunden. Im einzelnen sind alle Rücktrittsentscheide schon nachvollziehbar, aber als Gesamtereignis stellen sie unseren Club vor immense Schwierigkeiten. Praktisch jeder von uns wird in der nächsten Saison in einer Liga spielen müssen, in der er sich wahrscheinlich selber nicht eingeteilt hätte. Daneben gibt es noch zwei beruflich bedingte Austritte, die wir im Vorstand sehr bedauern. Holger Flock hat einen Job in

Deutschland übernommen und Andreas Zoller zieht in die Zentralschweiz. Wir haben uns erkundigt, ob es nicht irgendeine Möglichkeit gebe, die erste Mannschaft zurückzuziehen, aber die Antwort des OTTV lautet klar und deutlich nein. Vier von uns werden also in der ersten Liga spielen müssen. Dies wird unter dem Traktandum «Diverses» sicher noch einiges zu reden geben. Die Probleme, Ersatzspieler zu finden sind ebenfalls nicht weniger geworden. Auch die Situation im Vorstand ist desaströs. Wir müssen gleich zwei Vorstandsmitglieder ersetzen, darunter fällt auch das Schlüsselressort des Kassiers. Gott sei dank konnten wir in allerletzter Minute zwei Mitglieder finden, die sich für eine Arbeit im Vorstand zur Verfügung stellen.

Nach diesem schwer verdaulichen Brocken will ich mich dem vergangenen Vereinsjahr zuwenden. Und dies wird traditionellerweise mit der Verdankung der geleisteten Dienste im Vorstand und im Verein seinen Anfang nehmen. Das Positive daran ist, dass ich mich als Präsident voll und ganz auf meine Mitstreiter verlassen durfte. **Res Feller** leitet mit Geschick das Amt des Spielleiters. In Bezug auf die neue Saison wird er sich sicher nicht über einen Mangel an Herausforderungen beklagen kön-

nen. Seit Jahr und Tag amtiert **Ivo Carlen** stets verlässlich als aufmerksamer Protokollschreiber und umtriebiger Materialwart. Leider müssen wir uns von **Röbi Bosshard** als internem Spielleiter verabschieden. Ich danke ihm für die geleistete Arbeit. **Gabi Hasler** hat die Domäne Junioren fest im Griff. Im Verlauf des Jahres musste sie zwar bei einigen übermütig gewordenen Junioren, die die Disziplin im Juniorentraining herausforderten, den Tarif durchgeben. Aber ich glaube nicht, dass sich das auf die relativ grosse Anzahl an Austritten (11) im Juniorenbereich ausgewirkt hat. Auf jeden Fall haben wir mit 23 Junioren immer noch eine starke Abteilung. Drei Junioren wechseln in die Alterskategorie Elite: Rahul Rao, Tobias Riegger und Nicole Zellweger. Ich hoffe, diese Mitglieder bleiben uns erhalten. Ein Dank gilt an dieser Stelle auch wieder einmal den Juniorentrainern, die mit grossem Einsatz ihres Amtes walten. Leider müssen wir uns von **Reto Landolt** gleich in zweifacher Hinsicht trennen. Er sucht bei einem anderen Verein neue Herausforderungen und gibt daher auch sein Amt als Kassier ab. Ich möchte ihm aber trotzdem danken, auch wenn wir bezüglich Amtsdauer schon längere Gastspiele gesehen haben.

schweizer combi Fassadensanierung

alles

..... aus einer Hand
von A-Z.

innen aussen
schweizer



Der Kassabericht wird zeigen, dass wir eine ausgeglichenes Jahr hinter uns haben. Fragen zum Kassabericht werden wir allerdings mangels Präsenz des Kassiers nur schwer beantworten können. So viel sei vorausgeschickt. Wir werden nicht teurer. Und ein besonderer Dank gilt wie in jedem Jahr unserem Fundraiser **Martin Reusser**. Es ist im wieder gelungen, Sponsoren zu finden, die unseren Verein unterstützen. Leider kämpft er allerdings in einem sogenannt härteren Umfeld als auch schon. Bei einigen Sponsoren weiss man nicht so genau, ob das Geld für das Jahr 2004 oder 2005 gilt, so spät sind die Beiträge eingetroffen.

In den gewohnten fünf Vorstandssitzungen haben wir uns wie jedes Jahr bemüht, alle Probleme in Minne zu lösen. Bei einem Fall ist uns dies allerdings nicht besonders gut gelungen. Es ist leider der in meiner Vergangenheit als Präsident einzigartige Fall einer Spielsperre wegen unsportlichen Verhaltens eines unserer Mitglieder eingetreten. Dies hatte auch spielerische Konsequenzen. Aber angesichts der Erosion von Mitgliedern der ersten Mannschaft spielen diese unterdessen aber keine

Rolle mehr. Leider habe ich selber auch eine Busse bewirkt, und zwar wegen Nichtteilnahme an der ausserordentlichen DV des OTTV. Ich muss aus gesundheitlichen Gründen absagen. An dieser Versammlung, die ohne mich stattfand, hat man aber meines Wissens das erstrebte Ziel nicht erreicht. Soviel ich unterrichtet bin, haben wir immer noch keinen Nachfolger für André Zimmermann. Und leider kann ich auch an der nächsten regulären DV des OTTV vom 17.6.06 nicht teilnehmen, weil ich schon vorher Ferien in dieser Woche gebucht habe. Falls es also unter den Mitgliedern keinen Freiwilligen gibt, der mich vertreten kann, so wird es auch im nächsten Vereinsjahr eine Busse zur Folge haben.

Das Sportreglement war in diesem Jahr auch ein Thema im Vorstand. Wir haben beschlossen, es in einer Hinsicht zu ändern. Der Spielleiter soll nach unserer Meinung mehr Freiheiten haben. Dies wird unter dem Traktandum 9 noch besprochen werden. Besondere Highlights waren in diesem Jahr im Rahmen der (leider selten gewordenen) gesellschaftlichen Anlässe das Chlauskegeln und das Jassturnier. Letzteres blieb mit

lediglich drei anwesenden Mitgliedern, von denen einer, nämlich ich, auch ein glatter Ausfall war, doch etwas unter den Erwartungen. Ich hoffe, **Andreas** lässt sich davon nicht die Laune verderben und bietet auch nächstes Jahr ein Jassturnier an. Wer das Chlauskegeln gewonnen hat, weiss ich zu meiner grossen Beschämung nicht mehr, obwohl ich selber anwesend war. Ich kann nur sagen, dass ich selbst es ganz gewiss nicht war.

Sportliche Höhepunkte werdet ihr von unserem Spielleiter vernehmen. Ich komme zum Schluss meiner Ausführungen. Ich möchte euch Mitgliedern für das mir entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich danken. Beim Thema Vorstandswahl habt ihr ja dann die für dieses Jahr letzte Möglichkeit, Kritik anzubringen. Ich für meinen Teil möchte hiermit schliessen. Der Jahrsbericht ist etwas kurz ausgefallen, aber wir können die dadurch gewonnene Zeit beim Traktandum «Diverses» und dort speziell beim Thema «Mannschaftszusammenstellung» wieder verwenden.

Zürich, 20.5.06

schweizer combi **Wohnungsrenovation**

frisch

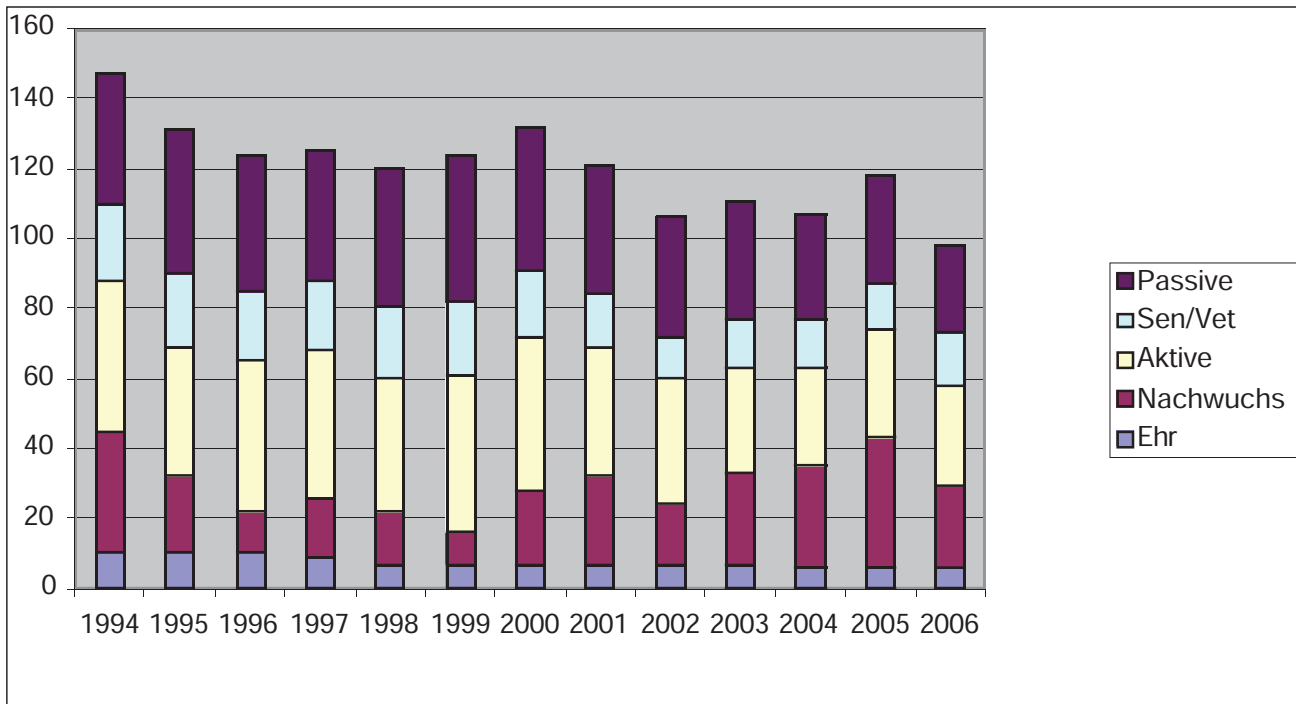
..... renoviert
alles aus einer Hand.

innen aussen
schweizer



Mitgliederstatistik TTC BWW

	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
Ehr	10	10	10	9	7	7	7	7	7	7	6	6	6
Nachwuchs	35	22	12	17	15	9	21	25	17	26	29	37	23
Aktive	43	37	43	42	38	45	44	37	36	30	28	31	29
Sen/Vet	22	21	20	20	21	21	19	15	12	14	14	13	15
Passive	37	41	39	37	39	42	41	37	34	34	30	31	25
Gesamt	147	131	124	125	120	124	132	121	106	111	107	118	98



Mutationen seit der letzten GV

Eintritte		Austritte	
Amuzu Ricky	U18	Anand Anshul	Maggiulli Donato
Bärtsch Roman	U15	Baumann Daniel	Meienberg Pascal
Blumer Yves	U13	Blumer Yves	Neubauer Franz
Fernandez Omar	AOS	Bucher Stefan	Neufeld Joel
Jösler Tobias	U13	Damjanovic Zvezdan	Noth Yves
Milojevic Nemanja	U13	De Ridder Till	Perren Aurel
Müller Jan	U18	Ellgaard Lars	Rohrbach Franz
Truong Anh-Huy	U15	Epstein Benny	Schauwecker Anatol
		Flock Holger	Schöpfer Jan
		Graf Julie	Schwyn Claudia
		Haag Erich	Schwyn Maya
		Hillmann Matthias	Seewer Remy
		Keller Luca	von Albert Nils
		Kiefer Lukas	Weiss Alex
		Kleiser Stefan	Wolf Christoph
		Landolt Reto	Zimmermann Max
		Langenbacher Philipp	

Erfolgsrechnung vom 1.5.2005 - 30.4.2006

Einnahmen		Budget 2005	Rechnung 2005	Budget 2006
Jahresbeiträge inkl. Lizenzkosten		13400	15000	13000
	Aktive	9500	10500	9000
	Junioren/innen	2500	3300	3000
	Passive	1400	1200	1150
Bussen		100	234,5	100
Sponsoringbeiträge		3500	3850,7	3500
Subventionen		1900	2091,00	1600
	Zürcher Kantonalverband für Sport	1000	891	800
	Sportamt der Stadt Zürich (->TTVZ)	900	1200,00	800
Leibchenverkauf		0	0	0
Tischverkauf		200	200	200
Preise		0	0	0
Zinserträge		150	119,55	120
Diverses		0	50	0
Total Einnahmen		19.250,00	21.545,75	18.520,00

Ausgaben		Budget 2005	Rechnung 2005	Budget 2006
Verbandsbeitrag		1300	1415	1300
Spielerpässe		6500	7541	6200
Bussen		150	254,5	150
Spielmaterial		5700	5983,50	5700
	Bälle	350	287,40	300
	Netze	400	164,10	200
	Tische	2000	1872	1900
	Material Junioren	0	640	0
	Leibchen	0	0,00	0
	Hallenmiete	2900	3004	3000
	Matchformulare	50	16	0
Ges. Anlässe & Geschenke		350	730,45	500
Preise		550	534,5	550
Netzroller		1500	1237,4	1500
Spesen		2000	2095,50	2000
	Postspesen	0	382,40	400
	Verwaltung / Porto	1300	813,10	800
	Vorstand	1300	900	900
Diverses	Abschreibung Debitorenwerte		250	300
Junioren			1600,00	1600
	Trainingslager		600	600
	Trainerentschädigung		1000	1000
Rückstellung	Junioren Fonds Aufw	900	0	0
	Fonds Junioren	900	0	0
Total Ausgaben		18.950,00	21.641,85	19.500,00

Total Einnahmen	18.800,00	21.545,75	18.520,00
Total Ausgaben	18.950,00	21.641,85	19.500,00
Resultat	-150,00	-96,10	-980,00

Bilanz per 30.4.2005

Vereinsjahr: 1.5.2004 – 30.4.2005

Aktiven

Kasse	56.95
Post	23 192.90
Transitorische Aktiven	3 140.–
Total	26 389.85

Passiven

Juniorenfonds	-78.60
Vereinskapital	26 133.45
Transitorische Passiven	335.–
Total	26 389.85

Bilanz per 30.4.2006

Vereinsjahr: 1.5.2005 – 30.4.2006

Aktiven

Kasse	107.55
Post	23 179.05
Transitorische Aktiven	4 935.20
Total	28 221.80

Passiven

Vereinskapital	24 620.6
Transitorische Passiven	3 601.20
Total	28 221.80

Kommentar des Spielleiters zur vergangenen Saison 2004/2005

Wie letztes Jahr, verzichte ich auf eine Auflistung der Resultate der letzten Saison, da ja alles über die Homepages unseres Clubs, des OTTV oder des STTV abgefragt werden kann. Hier deshalb nur als Kurzfassung die von den Mannschaften erreichten Ränge:

BW1

Verbandsliga 7. Rang
Abstieg in 1. Liga (Verzicht auf Abstiegsspiel)

BW2

2. Liga 5. Rang

BW3

2. Liga 7. Rang
Entscheidungsspiel gegen Glarus 6:4 gewonnen

BW4

3. Liga 2. Rang

BW5

4. Liga 1. Rang

Aufstieg in 3. Liga

BW6

4. Liga 7. Rang

Senioren 1

1. Liga 5. Rang

Senioren 2

2. Liga 8. Rang

Abstieg in 3. Liga

Senioren 3

3. Liga 3. Rang Junioren 1

Junioren 1

1. Liga 11. Rang

Junioren 2

3. Liga 5. Rang

Ueber den Spielbetrieb in dieser Saison an sich kann ich mich als TK-Chef nur sehr positiv äussern: Die Captains haben ihre Aufgabe perfekt gelöst und ich musste mich überhaupt nicht um den normalen Spielbetrieb kümmern. Ich danke sowohl den Captains als auch allen Ersatzspielern, die sich bei Bedarf zur Verfügung gestellt haben. Danken möchte ich insbesondere auch Roger Saurenmann, der den Cupbetrieb wieder vorbildlich organisiert hat. Schade, dass das Spiel gegen Muri nicht gewonnen werden konnte. Einziger Vorteil: Roger wurde dadurch einiges an Arbeit erspart

Wie bekannt ist, sind auf Ende der Saison eine Menge der höchstklassierten Spieler aus unserem Club ausgetreten. Bei vielen muss man das halt einfach akzeptieren; was will man machen, wenn Leute ins Ausland ziehen. Dass allerdings eine derartige Kettenreaktion erfolgte, ist für mich nicht ganz nachvollziehbar – aber schlussendlich muss jedermann selber wissen, was ihm wichtig ist.

Die GV war aber dann – von einigen kleinen Ausnahmen abgesehen – wieder sehr erfreulich für mich. Es freut mich, dass so viele bereit waren, für die kommende Saison in einer höheren Liga zu spielen, als sie sich das vorgestellt hatten; trotz dem Wissen, dass sie praktisch alle Spiele verlieren werden. Herzlichen Dank!

Noch ein ganz grosses Dankeschön an Franz Etzweiler, der meinen Job in der kommenden Saison übernehmen wird! Ich werde mich als Kassier versuchen. Dies hat nicht etwa mit Frustrationen von mir zu tun. Es ist ganz einfach darum, weil ich mich in der Kassenführung auch wohl fühle und Franz den Spielleiter früher schon gemacht hat und sich damit also auch bestens auskennt. Ich wünsche ihm möglichst wenig Probleme für die nächste Saison.

Damit wünsche ich nun allen Spielern (und natürlich auch allen Spielereinnen – ich hätte beinahe vergessen, dass es ja auch Frauen in unserem Club gibt...) superschöne Matches in der kommenden Saison. Wer weiss, vielleicht hebt sich ja nun das Niveau bei Allen, weil nun reihenweise höher Klassierte geschlagen werden. (Res Feller)

Berichte aus den Regionalligen

Noch im letzten Netzroller schwärmte ich von der Disziplin der einzelnen Mannschaften, einen Bericht zur Saison abzuliefern. Aber mit nahendem Ende der Saison erlahmte die Schreibkraft, so dass wir von den Mannschaften von BWW 2 und 3 sowie von der ersten Seniorenmannschaft keinen Bericht publizieren können. Leider ist es mir auch nicht gelungen, die Tabellen von sämtlichen Mannschaften zu ergattern. Als ich auf dem Internet nachschlug, waren noch nicht alle vollständig, und als ich es später versuchte, waren alle schon wieder gelöscht und auch im Archiv des OTTV nicht greifbar.

BWW 1 (1. Liga)

(Reto Landolt, Lars Ellgaard, Roger Saurenmann, Matthias Hillmann, Sacha Siladi)

Rangliste	G	M3	M2.5	M2	M1.5	M1	M0.5	M0	P
1 Neuhausen 3	18	8	7	1	0	1	1	0	142:38 45
2 Wädenswil 3	18	7	3	2	1	2	2	1	119:61 37
3 Gaiserwald 1	18	4	3	5	1	2	2	1	109:69 34
4 Wetzikon 1	18	4	4	3	0	4	2	1	109:71 33
5 Steckborn 1	18	2	4	4	2	1	4	1	101:79 30
6 Wil SG 3	18	5	1	4	1	2	2	3	100:80 30
7 Kloten 3	18	2	4	2	0	3	6	1	90:88 26
8 Flums 1	18	3	2	0	0	4	4	5	73:107 20
9 BW-Wollishofen 1	18	2	0	1	0	3	6	6	55:125 14
10 Young Stars ZH 4	18	0	0	0	0	0	0	18	0:180 0

Was hab ich da letztes Mal noch geschrieben? Da stand doch was von Motivation, von einem Aufholkampf und dergleichen ... Wenn ich den zweiten Teil der Saison Revue passieren lasse, so kann ich davon allerdings recht wenig erkennen – leider! Also, mal schön der Reihe nach: Die letzten sechs Spiele waren echt hart. Meine Schulterverletzung schmerzte so sehr, dass ich mich in die Lage versetzt sah, jeweils zwei Ersatzspieler suchen zu müssen, was jedoch kein einziges Mal gelang! (Was ist in diesem Club eigentlich los, dass kaum jemand Lust verspürt, mal gegen stär-

kere Spieler anzutreten? Dann gibts noch Spieler, die meine Mails viel zu spät beantworten und einen, der gar nicht mehr darauf reagiert, weil er dem Kindergarten noch immer nicht entwachsen zu sein scheint!!!) Auf jeden Fall haben sich Matthias, Reto und ich mit tatkräftiger Unterstützung von Andreas Arani und Holger tapfer, aber völlig chancenlos geschlagen und sind, nachdem wir einmal nur zu dritt, ein anderes Mal überhaupt nicht und ein drittes Mal wegen eines Staus auf der Autobahn fast anderthalb Stunden zu spät und darum auch völlig entnervt haben

antreten müssen, sang- und klanglos auf dem letzten Platz gelandet – ein trauriges und deprimierendes Spektakel, das schliesslich auch zur Auflösung dieser Mannschaft beigetragen hat.

Ich wünsche den aktiven Spielern dieses Clubs eine saubere und sportlich einwandfreie Gesinnung, auf dass sie alle wieder mit grossem Enthusiasmus und dem Willen zu siegen zu den Wettkämpfen, welche sie bestreiten dürfen, antreten.

(Roger)

Bundesversammlung 03
CH-8718 Dällikon
Telefon 01 843 70 20
Fax 01 843 70 80

Geschäftsstelle 04
CH-8580 Zollikon
Telefon 01 311 22 22
Fax 01 311 22 38

**Holder
Huber AG**

Österreichische Anwaltskanzlei
Schellenlegasse
1040 Wien

Dällikon Zürich

**Alles Wissenswerte
über unseren
Verein findet Ihr
auch auf
www.ttcbbww.ch**

BWW 2 (2. Liga)

(Andreas Arani, Olivier Meylan, Martin Reusser, Markus Keller, Gabi Hasler, Holger Flock)

Rangliste	G	M3	M2.5	M2	M1.5	M1	M0.5	M0	P
1 Wollerau 2	14	7	5	1	0	0	1	0	113:27 36
2 Glarus 1	14	2	10	0	1	0	1	0	99:41 33
3 Thalwil 1	14	1	3	1	1	2	4	2	60:80 18
4 Flums 3	14	0	1	4	3	2	2	2	59:81 18
5 BW-Wollishofen 2	14	0	2	3	2	1	4	2	61:79 17
6 Wädenswil 5	14	0	0	2	5	4	2	1	60:80 16.5
7 Dietikon-Weing. 3	14	0	1	2	5	1	3	2	57:83 16.5
8 Rapperswil-Jona 2	14	1	0	1	1	4	5	2	51:89 13

Diese Seite ist leider für die Füchse, denn weder von der zweiten noch von der dritten hat sich jemand dazu bewegen lassen, einen Bericht zu verfassen. Auch ein Aufruf an die einzel-

nen Mitglieder der Mannschaften, an Stelle des Captains in die Bresche zu springen, zeitigte ein deprimierendes Resultat. Eine einzige Antwort habe ich erhalten, und die war negativ. So

breiten wir halt über die Geschehnisse in den beiden Mannschaften den gnädigen Mantel des Vergessens, in der inständigen Hoffnung, dass dies nicht ein für allemal so bleiben werde.

BWW 3 (2. Liga)

(Aurel Perren, Andreas Zoller, Jörg Mansfeld, Hans Peter Bochsler, Franz Eitzweiler, Dorothee Schramm)

Rangliste	G	M3	M2.5	M2	M1.5	M1	M0.5	M0	P
1 Kloten 5	13	2	5	1	4	1	0	0	86:44 27.5
2 Young Stars ZH 5	13	1	4	4	3	1	0	0	82:48 26.5
3 Wetzikon 3	13	1	4	3	1	0	4	0	72:58 22.5
4 Zürich Affoltern 2	14	2	3	1	2	2	4	0	73:67 22.5
5 Pinguin ZH 2	14	0	3	4	2	0	4	1	70:70 20.5
6 Bassersdorf 2	13	0	4	2	1	3	2	1	64:66 19.5
7 BW-Wollishofen 3	14	0	2	1	1	2	7	1	52:88 14
8 Dietikon-Weing. 4	14	0	0	0	0	7	4	3	41:99 9

Als Mitglied von VERSA leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Prävention. Welche Erfahrungen haben andere Clubs mit VERSA gemacht? Der nachfolgende Beitrag schildert, wie der Zürcher Grossclub ZSC den VERSA-Beitritt erlebt und umgesetzt hat. Hans Jörg Egli ist Cheftrainer des Nachwuchses des Zürcher Schlittschuhclubs (ZSC).

Die Nachwuchsabteilung der ZSC Lions gehört mit rund 1000 Spielerinnen und Spielern zu den grössten der Schweiz. Vor drei Jahren entschied man bei den ZSC Lions, sich nicht weiter tatenlos dem Risiko von sexuellen Übergriffen auszusetzen und trat dem Verein zur Verhinderung von sexueller Ausbeutung von Kindern im Sport bei.

Die bei VERSA empfohlenen

Verhaltensregeln werden beim ZSC strikte umgesetzt. Allerdings ist Egli sich klar darüber, dass «Verstösse» gegen die Regeln in vielen Fällen auch unbewusst passieren. «Der Betroffene denkt nicht daran, dass er sich durch sein Verhalten völlig unnötig einem Verdacht aussetzen könnte. Wir machen in solchen Fällen den Betroffenen darauf aufmerksam und achten darauf, dass er die Regeln einhält. Das klappt praktisch immer. Bis heute hatten wir lediglich einen Fall, bei dem ein Trainer sich trotz mehrmaliger Intervention nicht an die Regeln hielt». In diesem Falle entschied man sich zu Gunsten der von den Eltern in die Verantwortung des Clubs übergebenen Kinder und trennte sich vom Trainer. «Jedes Opfer ist eines zu viel und zudem ist es nicht abzusehen,

welchen Schaden für den Verein durch eine solche Tat entstehen könnte», meint Egli. Heute ist man beim ZSC überzeugt, auf dem richtigen Weg zu sein.

Der Beitritt zu VERSA führte beim ZSC dazu, dass im Trainer- und Betreuerstab das Thema sexueller Übergriffe im Verein regelmässig diskutiert wird. «Mit VERSA wurde ein Tabu gebrochen, und wir stellen fest, dass damit die Sicherheit im Umgang mit Kindern und Jugendlichen bei den Trainern grösser geworden ist», analysiert Egli die Situation heute. «Bei uns ist es völlig undenkbar, dass ein Trainer z.B. mit seinen Schützlingen duscht.

(Fortsetzung: Seite 16)

BWW 4 (3. Liga) *(Fredy Baumann, Nenad Blau, Michael Glättli, Kurt Wohnhaas, Reinhard Wolf, Philipp Langenbacher)*

Rangliste	G	M3	M2.5	M2	M1.5	M1	M0.5	M0	P
1 Seebach 2	14	3	5	3	1	1	1	0	92:48 30.5
2 BW-Wollishofen 4	14	0	4	4	3	2	1	0	78:62 25
3 Buchs Zürich 2	14	1	5	2	0	4	2	0	78:62 24.5
4 Dietikon-Weing. 5	14	0	4	2	3	2	3	0	75:65 22
5 Urdorf 4	14	0	1	6	3	0	4	0	68:72 21
6 Zürich Affoltern 4	14	0	4	1	1	4	3	1	65:75 19
7 Pinguin ZH 4	14	0	2	1	0	4	6	1	55:85 14
8 Niederhasli 3	14	0	1	0	3	2	6	2	49:91 12

14 Spiele; 25 Punkte; Rang 2. Das sind die Zahlen der Saison 05/06 für unsere Mannschaft.

Das Saisonziel Aufstieg haben wir leider klar verpasst, da Seebach für uns viel zu stark war. Die ganze Mannschaft war nach der Saison enttäuscht, und mancher war den Tränen nahe...

Nein, so war es nicht, denn das Gegenteil war der Fall. Wir waren sehr glücklich über diese Saison, da

wir zu Beginn sicher nicht mit einer solch guten Platzierung rechnen konnten. Vor der Saison wurde noch diskutiert, ob wir wohl um den Abstieg kämpfen müssen. Dass dem nicht so sein würde, war schon ziemlich schnell klar. Denn von Anbeginn der Saison gewannen wir Spiele, die wir eigentlich von der Klassierung her gar nicht gewinnen mussten. So kamen die Punkte für den sehr guten 2. Schlussrang zusammen. Zu diesem tollen Ergebnis trugen alle eingesetz-

ten Spieler bei, da im oberen und unteren Paarkreuz praktisch gleich viele Spiele gewonnen wurden, nämlich 31 und 33. Während der ganzen Saison verloren wir nur 3 Spiele, zweimal davon gegen Seebach, die für uns wirklich zu stark waren, da sie doch 4 C-Spieler einsetzen konnten. Ich möchte zum Abschluss allen Spielern, die in dieser Mannschaft mitgespielt haben, herzlich für den tollen Einsatz danken. (Reinhard Wolf)

BWW 5 (3. Liga)

(Res Feller, Yves Giammarresi, Sandro Rudolf, Martin Rudolf, Robert Bosshard)

Rangliste	G	M3	M2.5	M2	M1.5	M1	M0.5	M0	P
1 BW-Wollishofen 5	12	7	5	0	0	0	0	0	108:12 33.5
2 Embrach 3	12	0	5	4	1	0	2	0	70:50 23
3 Meilen-Männedorf 4	12	3	3	1	1	2	0	2	70:50 22
4 Urdorf 6	12	2	0	2	2	3	1	2	57:63 16.5
5 Zürich Affoltern 6	11	0	0	3	2	1	5	0	44:66 12.5
6 Dietikon-Weing. 7	12	0	1	1	1	2	4	3	39:81 10
7 Bassersdorf 5	11	0	0	0	1	3	2	5	22:88 5.5

Die Ergebnisse der Vorrunde bewiesen unsere Marschrichtung: Aufstieg. Auch in der Rückrunde haben wir alle Spiele gewonnen, stets mit dem Resultat von 7:3 oder höher. So blieben als Ziele nur noch, die eigene Ungeschlagenheit zu bewahren. Röbi, Yves und ich blieben ziemlich lange in diesem Rennen vorne dabei. Dann leistete sich Röbi gegen Yvonne Handel von Bassersdorf einen Ausrutscher. Je länger, je deutlicher zeigte es sich, dass Embrach die nach uns stärkste Mannschaft war. Trotzdem

gewannen wir mit 8:2. Leider war einer der beiden Verlustpunkte meine Niederlage gegen Peter Meyer (D3). So blieb am Ende nur Yves übrig, der alle seine Spiele gewinnen konnte und deshalb auch der erfolgreichste Spieler der ganzen Gruppe 7 wurde. Herzliche Gratulation. Wir standen schon mehrere Spiele vor dem Saisonende als Aufsteiger fest, aber keiner wollte sich eine Blöße geben, und so haben wir dann zum Schluss stolze 10,5 Punkte Vorsprung auf den Zweiten herausgeholt.

Meilen-Männedorf konnten wir sogar mit einem ähnlichen Resultat wie in der Vorrunde (10:0) auf Distanz halten. Wir gewannen 9:1. Wir liessen dem Gegner nur im Doppel einen Punkt. Die anderen Mannschaften waren wirklich zu schwach, um uns bremsen zu können. Sie hatten alle deutlich nur Viertliga-Niveau. Mir persönlich hat es grossen Spass gemacht, wieder einmal um den Aufstieg kämpfen zu können, obwohl es manchmal gegen Unterklassierte zu einem Nervenkrieg kam. (Martin)

BWW 6 (4. Liga)

(Ivo Carlen, Karl Hunkeler, **Julia Stadler**, Christian Grujoski, Stefan Kleiser, Markus Strebel)

Rangliste	G	M3	M2.5	M2	M1.5	M1	M0.5	M0	P
1 Wetzikon 6	12	8	3	1	0	0	0	0	107:13 33.5
2 Volketswil 3	12	4	1	2	1	2	0	2	69:51 22
3 Zürich Affoltern 5	12	1	3	1	2	4	0	1	63:55 19.5
4 Young Stars ZH 8	12	1	3	2	1	1	1	3	57:63 17.5
5 Wetzikon 7	12	0	3	2	0	0	5	2	50:70 14
6 Meilen-Männedorf 5	12	0	1	1	1	2	4	3	38:80 10
7 BW-Wollishofen 6	12	0	0	1	1	3	4	3	34:86 8.5

In Abwesenheit des Captains durfte Mitte Januar auch in dieser Mannschaft der erste Saisonsieg gefeiert werden: Ein 6:4 gegen drei Affolterner... Auf diesen Höhepunkt folgte aber gleich ein Tiefpunkt, als wir dank eines organisatorischen Fehlers und kollektiven Nicht-Überlegens anlässlich des nächsten Spiels vor ver-

schlossener Halle standen. Auf das Resultat dieses hatte diese Tatsache wohl aber keinen zu grossen Einfluss, denn zumindest ich befand mich an jenem Abend nicht in einem Zustand, der mich befähigt hätte, ein 0:10 zu verhindern. Die restlichen Spiele der Rückrunde gingen, mal deutlicher, mal weniger deutlich, alle-

samt verloren, womit sich der letzte Tabellenplatz nicht mehr verhindern liess. Es bleibt die Hoffnung, dass nächste Saison, zwar ohne Ivo und Stefan, dafür mit einigen frischen Kräften, alles besser wird. Wer weiss... (Julia Stadler).

BWW 1 Sen (2. Liga)

(Matthias Hillmann, Reto Landolt, **Andreas Zoller**)

Auch von dieser Mannschaft ist kein Bericht eingetroffen. Und da zum Zeitpunkt des Einsammelns noch nicht alle Resultate vorlagen, habe

ich auch die Tabelle nicht kopiert. Das war keine gute Entscheidung, denn zum jetzigen Zeitpunkt ist sie nicht mehr beim OTTV greifbar. Es

existiert zwar ein Archiv, aber ausgerechnet die letzte Saison figuriert nicht darunter. Das einzig Positive ist, dass ein bisschen Papier und beim Lesen ein bisschen Zeit gespart wird.

BWW 2 Sen (3. Liga)

(Hans Peter Bochsler, Franz Etzweiler, **Martin Rudolf**, Res FellerNenad Blau)

Meine Analyse der ersten Saisonhälfte erwies sich als äusserst treffsicher: Wir sind jetzt wieder dort, wo wir im Vorjahr waren und wohin wir auch gehören: Die dritte Liga hat uns wieder. Wie schon im Bericht zur Vorrunde angetönt, konnten wir leider nicht mehr an die grossartigen Erfolge der Vorrunde anknüpfen, mit anderen Worten, wir verloren immer noch, nur diesmal höher. So seien nur ein paar individuelle Erfolge erwähnt: Mir war es zum ersten Mal im Leben vergönnt, Emil Klöti (C6) von Affoltern a/A zu besiegen. Die Glanzleistung wurde allerdings dadurch gemildert, dass auch Res gegen ihn gewann. Das waren dann aber bereits die letzten Punkte aus dieser Partie. Gegen Meilen-Männedorf

bleibt als einziger Höhepunkt zu erwähnen, dass wir nicht nur die richtige, sondern auch gleich alle Hallen dieses Vereins gefunden haben. Es ist immer hilfreich, ein Handbuch im Handschuhfach mitzuführen, deshalb heisst es wahrscheinlich auch so. Das beste Ergebnis: Hans Peter (immer wieder er) gab sich gegen Markus Steinmann (C7) erst im fünften Satz geschlagen. Auch gegen Flums gab es eine 10:0-Packung. Die Umstände der Heimreise waren für Res dramatischer als das Spiel selbst. Res ist zwar mit dem Zug angereist, aber die Rückreise trat er als Mitfahrer an. Die dramatischen Schneefälle liessen es leider nicht zu, dass er noch auf die SBB umsteigen konnte, um ganz nach Hause zu fahren. Sein Chauf-

feur, Hans Peter, ist in dieser Nacht wohl erst nach 2.00 Uhr ins Bett gekommen. Auch gegen Urdorf konnten wir uns nicht wirklich steigern. Noch heute ärgere ich mich über den vergebenen Matchball in der Vorrunde gegen Martin Mürger (C10). Im Rückspiel liess er mir dann nicht mehr den Hauch einer Chance. Das Spiel gegen Seebach war für mich gleichbedeutend mit dem Saisonhöhepunkt: Ich konnte den kompromisslosen Angreifer Roland Herrmann (C6) schlagen. Franz gelang ein Exploit gegen Christian Wyssen (C6). Gegen Chur sprang freundlicherweise Fredy ein, und stellte sich auch noch als Chauffeur zur Verfügung. Dazu konnte er erst noch einen C-Spieler schlagen. (Martin)

BWW 3 Sen (3. Liga)

(Reinhard Wolf, Fredy Baumann, Röbi Bosshard, Kurt Wohnhaas, Karl Hunkeler)

In der Rückrunde haben wir uns nochmals besser verkauft gegenüber der Vorrunde: 4 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage gegen den logischen Gruppensieger Neuhausen.

Das ergab für uns den ansprechen den 3. Schlussrang. Röbi absolvierte, wie schon gewohnt, eine sehr solide Saison, Kurt und ich gaben unser Möglichstes, was nicht immer bei mir zutraf, das zeigten die unterschiedlichen Leistungen. Reinhard war ultimativ der Reisser in unserer Mannschaft, er spielte auf einem sehr guten Niveau, die neue Klassierung auf C6 ist der klare Beweis – Gratulation.

Grosse Ereignisse und Besonderheiten gabs keine, ausser im letzten Meisterschaftsspiel vom 10 April sind wir Richtung Wolfhausen mit viel Schnee auf der Strasse überrascht worden.

Wir sind immer in voller Besetzung angetreten, das verdient auch ein Lob an meine Mitspieler. Greifensee erschien in der Rückrunde leider nur mit 2 Spielern.

Ich bedanke mich bei meinen Mitstreitern Robert Bosshard, Kurt Wohnhaas und Reinhard Wolf für die schon legendäre Zuverlässigkeit.

Leider wird die Mannschaft nicht mehr in der gleichen Formation die nächste Saison bestreiten. Die Gründe sind allen bekannt und müssen nicht mehr abgehandelt werden. Ich freue mich aber mit allen neuen und alten Mitspielern auf die neue Saison.

Unser Club wird momentan arg durchgeschüttelt, aber nach einem Tief kommt bekanntlich auch wieder ein Hoch, deshalb bin ich zuversichtlich, dass sich unser Club wieder erholen wird.

Ich wünsche allen einen guten Sommer. (Fredy)

NACHWUCHS-EGGE

Bevor wir die Saison 2005/06 in den Aktenschränken verschwinden lassen, möchte ich im Nachwuchs-Egge via Julia und Nicole mit einem Scheinwerfer-Lichtblitz zurückblenden. Die erfolgreichsten BWW-Turnier-Resultate (zusammengefasst von Nicole Zellweger, Turnierverantwortliche):

Wädenswil, 25. Sept. 05

Herren D: Nicole 5. Rang

Arche-Cup, 2. Okt. 05 :

Damen D: Julia 3. Rang

U18: Nicole 5. Rang

Urdorf, 15. Jan. 06:

Damen B/C/D: Nicole 3. Rang (prämiiert mit multifunktionalem Bügelseisen.)

Ranglistenturnier:

Von den Ranglistenturnieren gab es auch vergangene Saison einiges an Positivem zu berichten. Besonders bemerkenswert war die Leistung der beiden Wälchli-Brüder, die gleich in ihrer ersten Saison den Sprung in die 1. (Sebastian) bzw. 2. Stärkenklasse

schaften. Auch Rahul, Claudia und Tobias Riegger verbesserten sich je um eine Stärkenklasse, während Nicole sogar an der STTV-Quali hätte teilnehmen können, wäre sie nicht durch einen in der Hans Asper-Tür eingeklemmten Finger davon abgehalten worden.

Andere Klubmitglieder glänzten hingegen eher durch (abgemeldete und weniger abgemeldete) Abwesenheiten. (Julia Stadler, Nachwuchsmeisterschaft-Organisatorin)

TRAININGSBETRIEB

Der Juniorenbestand ist nach den saten 34 der letzten Saison erstmals wieder unter die 30-Mark-Grenze gefallen. Dennoch haben wir mit 21 JuniorInnen weiterhin eine beachtliche Anzahl, die weiter gehegt und gepflegt werden muss. Zu diesen gehören auch Roman Bärtsch (1992) und Nemanja Milojevic (1994), Anh-Huy Truong (1992) und Tobias Jösler (1998), die seit der letzten Netzrollerausgabe neu dem Club beigetreten sind.

TRAININGSSTUFE: GRUNDKENNTNISSE ERWERBEN

Die TrainerInnen sind momentan hinsichtlich Spielniveau stark gefordert. Spielerisches Potential ist vorhanden. Bei den einen müssen grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten erst aufgebaut werden. Bei den anderen sind bereits gute Ansätze der Schupfball- sowie VH-Topspin-Technik zu beobachten. Verbesserungen sind vor allem im Bereich Konzentration und Beinarbeit notwendig.

TRAINERSITUATION – DAS ANTI-AGING-PROGRAMM GEHT WEITER

Sehr erfreulich entwickelte sich die Trainersituation. Eine Frischzellenkur dank Yves Giammarresi und Nicole Zellweger verjüngte uns Alt(gedient)en Thomas Blatter und CONTACT _Con-416830F61 \c \s \l Gabi Hasler ungemein. Einerseits konnten wir beschwingter und gelassener den Trainingsalltag in Wollishofen geniessen.

Andererseits war es ein verdammt gutes Gefühl zu wissen, dass nach uns nicht die Sintflut im Nachwuchsbereich kommt, sondern junge kompetente und engagierte TrainerInnen, die bereits jetzt Beachtliches leisten und mit der Nachwuchsarbeit die Zukunft unseres Clubs garantieren. Nicole und Yves haben in Thomas' beruflicher Abwesenheit den Trainingsbetrieb allein organisiert. Herzlichen Dank von den Alten an die Jungen – ich bin stolz auf Euch!

Dass das Anti-Aging-Programm weitere Kreise bei uns zieht, beobachte ich mit grosser Erleichterung. Julia Stadler wird nächste Saison neu zum Trainierteam dazukommen und den Frischzellen-Altersdurchschnitt jung halten.

Ich bin total happy ;o)!! Denn diese JungtrainerInnen haben einen enormen Drive. So engagiert sich Julia auch nächste Saison im Nachwuchsmeisterschaft-OK. Sie organisiert die Nachwuchsmeisterschaften und das Nachwuchs-Coaching, was einen gros-

sen administrativen Aufwand abverlangt. Nicole bleibt Ansprechperson der JuniorInnen für Turnieranlässe (Anmeldung, Infos).

Dank Nicole und Yves wird es nächste Saison endlich wieder ein BWW-COMPETITION geben – ein Anlass für Jung und Alt, bei dem Spass und Geselligkeit im Vordergrund stehen. Die beiden Organisatoren setzen auf Eure Teilnahme. Notiert Euch den Samstag, 16. September 2006 bei der Hans Asper Turnhalle in Wollishofen! (Gabi)

(Fortsetzung von Seite 12)

Ich kann mich aber erinnern, dass dies zu meiner Jugendzeit bei weitem nicht überall so praktiziert wurde. Es geht bei VERSA nicht darum, jemanden zu überwachen oder gar zu verunglimpfen. Es geht ganz einfach darum, dass durch das korrekte Verhalten des Trainerstabes und des Trainerverantwortlichen einem potentiellen Täter der Zugang zum

Verein praktisch verunmöglicht wird. Ein Täter wird kaum versuchen, bei einem Club Unterschlupf zu finden, von dem er weiss, dass sich dieser strikte an die Regeln von VERSA hält und man diesbezüglich wachsam ist. Davon sind auch meine Trainerkollegen überzeugt. Die «Ausrede», es sei eben schwierig, geeignete Trainer zu finden, kann ich dabei nicht gelten lassen», meint Egli.

Selbstverständlich sucht man beim ZSC auch mit den Eltern das Gespräch, und an Elternabenden wurde das Thema des Problems von sexuellen Übergriffen im Sport offen diskutiert. Die Eltern unterstützen die Verantwortlichen des ZSC-Nachwuchses und begrüssen den Beitritt zu VERSA.



Für Bodenbeläge zum Fachmann!

LS Lenzlinger

Parkett Teppiche
Bodenbeläge

Ausstellung Mühle Niederuster:

Lenzlinger Söhne AG, Sonnenbergstrasse 11, 8610 Uster, Tel. 058 944 58 88, Fax 058 944 58 89
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-12.00/13.00-18.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Niederlassung Zürich-Brunau:

Lenzlinger Söhne AG
Allmendstrasse 9
8002 Zürich

Tel. 058 944 58 68, Fax 058 944 58 69
pt@lenzlinger.ch, www.lenzlinger.ch



Damit nur Ihre Stimmung den Siedepunkt erreicht.

Wenn Sie mal etwas länger unterwegs sind – mit Storen und Rolladen der Marke Griesser ist das kein Problem. Auch nicht bei Ihnen zu Hause: Unsere Sonnenschutzsysteme funktionieren nämlich auch automatisch (wir nehmen mal an, dass das Rauf- und Runterkurbeln nicht zu Ihren Hobbys gehört). Damit dies jederzeit klappt, dafür sorgt unser StorenService®, die Serviceorganisation, die in der Regel schneller vor Ort ist, als der Sonnenstand wechselt.

Wenns also ums Hausbauen, ums Renovieren oder ganz einfach um Komfortsteigerung beim Wohnen geht, sollten Sie dringend Kontakt mit uns aufnehmen, denn manchmal scheint die Sonne länger, als man denkt.

Griesser Storen und Rolladen – automatisch gut.

Griesser AG. Schweizer Qualität seit 1882.
Tänikonstrasse 3, 8355 Aadorf
Objektgeschäft 0848 841 258, StorenService® 0848 888 111
info@griesser.ch, www.griesser.ch

 **GRIESSER**
STOREN UND ROLLADEN

Mannschaften 2006 / 2007

BW-Wollishofen Herren 1 (1. Liga)

		FR	Meldung OTTV:		
Saurenmann Roger	C 9	702791	Saurenmann Roger	C 9	702791
Arani Andreas	C 7	702817	Arani Andreas	C 7	702817
Meylan Olivier	C 7	703151	Meylan Olivier	C 7	703151
Zupan Darko	C 7	703446	Zupan Darko	C 7	703446
Bochsler Hans-Peter	C 6	700169	(Ersatzspieler aus BW 2 und 3)		
Wolf Reinhard	C 6	701878			

BW-Wollishofen Herren 2 (2. Liga)

		MI			
Rudolf Martin	D 5	701365	Wolf Reinhard	C 6	701878
Baumann Fredy	D 4	700083	Rudolf Martin	D 5	701365
Schramm Dorothee	D 4	802064	Baumann Fredy	D 4	700083
Feller Res	D 4	700439	Schramm Dorothee	D 4	802064
Sala Oliver	D 1	702135	(Ersatzspieler aus BW 4 und 5)		

BW-Wollishofen Herren 3 (2. Liga)

		MI			
Reusser Martin	C 7	702831	Reusser Martin	C 7	702831
Hasler Gabi	C 6	702305	Hasler Gabi	C 6	702305
Mansfeld Jörg	C 6	705010	Mansfeld Jörg	C 6	705010
Bosshard Robert	D 5	700193	Bosshard Robert	D 5	700193
Keller Markus	D 5	701521	(Ersatzspieler aus BW 4 und 5)		
Etzweiler Franz	D 5	700414			

BW-Wollishofen Herren 4 (3. Liga)

		DO			
Blau Nenad	D 4	700151	Keller Markus	D 5	701521
Wohnhaas Kurt	D 4	701874	Blau Nenad	D 4	700151
Rudolf Sandro	D 3	701825	Wohnhaas Kurt	D 4	701874
Giammaresi Yves	D 3	701169	Rudolf Sandro	D 3	701825
Glättli Michael	D 3	700454	(Ersatzspieler aus BW 5)		
Carlen Ivo	D 3	700437			
Zellweger Nicole	D 4	702634			

BW-Wollishofen Herren 5 (4. Liga)

		FR			
Rao Rahul	D 2	702775	Rao Rahul	D 2	702775
Haug Tobias	D 2	700258	Haug Tobias	D 2	700258
Stadler Julia	D 1	700415	Stadler Julia	D 1	700415
Hunkeler Karl	D 1	700727	Hunkeler Karl	D 1	700727
Strebel Markus	D 1	702049	(keine Ersatzspieler verfügbar)		
Grujoski Christian	D 1	705004			
Riegger Tobias	D 1	705011			

BW-Wollishofen Senioren 1 (3. Liga)

MO

Saurenmann Roger	C 9	702791	Saurenmann Roger	C 9	702791
Bochsler Hans-Peter	C 6	700169	Bochsler Hans-Peter	C 6	700169
Wolf Reinhard	C 6	701878	Wolf Reinhard	C 6	701878
Etzweiler Franz	D 5	700414	(Ersatzspieler aus BWW Sen 2)		
Bosshard Robert	D 5	700193			
Blau Nenad	D 4	700151			

BW-Wollishofen Senioren 2 (3. Liga)

DI

Rudolf Martin	D 5	701365	Rudolf Martin	D 5	701365
Baumann Fredy	D 4	700083	Baumann Fredy	D 4	700083
Feller Res	D 4	700439	Feller Res	D 4	700439
Wohnaas Kurt	D 4	701874	(keine Ersatzspieler verfügbar)		
Hunkeler Karl	D 1	700727			

BW-Wollishofen Nachwuchs 1 (3. Liga)

SA

Haug Tobias	D 2	700258	Haug Tobias	D 2	700258
Huber Dario	D 1	704128	Huber Dario	D 1	704128
Kümpel Roman	D 1	705006	Kümpel Roman	D 1	705006
Wälchli Sebastian	D 1	705015	(keine Ersatzspieler verfügbar)		
Wälchli Sebastian	D 1	705015			
Wälchli Yanick	D 1	705001			
Walker Rafael	D 1	705156			

Erklärungen: MO; DI, MI etc: Spieltag
Captains sind fett gedruckt.

**... Und zum abschliessen-
den 6. Satz trifft man sich
wie immer in unserem
Clublokal:**



Gesamtspielplan der Saison 2006/2007

21.08.06	Mo	20:00	BW-Wollishofen Sen 1	Dietikon-Weing. 2
29.08.06	Di	20:00	BW-Wollishofen Sen 2	Kloten 2
01.09.06	Fr	20:00	Zürich Affoltern 2	BW-Wollishofen Sen 1
06.09.06	Mi	20:15	Wädenswil 5	BW-Wollishofen 2
08.09.06	Fr	20:00	BW-Wollishofen 1	Zürich Affoltern 1
09.09.06	Sa	14:00	BW Wollishofen Jun 1	Buchs ZH: SH Petermoos
11.09.06	Mo		Knabenschiessen	kein Training
14.09.06	Do	20:00	BW-Wollishofen 4	Wettswil 2
15.09.06	Fr	20:00	BW-Wollishofen 5	Bülach 5
18.09.06	Mo	20:15	Urdorf 4	BW-Wollishofen 4
18.09.06	Mo	19:45	Young Stars ZH 7	BW-Wollishofen 5
20.09.06	Mi	20:00	BW-Wollishofen 3	Kloten 5
20.09.06	Mi	20:00	BW-Wollishofen 2	Rapperswil-Jona 3
22.09.06	Fr	20:00	BW-Wollishofen 1	Wetzikon 2
26.09.06	Di	20:00	BW-Wollishofen Sen 2	Wolfhausen 1
28.09.06	Do	20:15	Bassersdorf 3	BW-Wollishofen Sen 1
02.10.06	Mo	19:45	Affoltern A/A 4	BW-Wollishofen 3
03.10.06	Di	20:15	Glarus 1	BW-Wollishofen 2
05.10.06	Do	20:00	BW-Wollishofen 4	Seebach 2
06.10.06	Fr	20:00	BW-Wollishofen 5	Niederhasli 4
09.10.06	bis	21.10.07:	Herbstferien	kein Training
23.10.06	Mo	20:00	BW-Wollishofen Sen 1	Regensdorf 3
24.10.06	Di	20:00	Greifensee 1	BW-Wollishofen Sen 2
28.10.06	Sa	14:00	BW Wollishofen Jun 1	Ottenbach: TH Chappelstein
30.10.06	Mo	20:00	Buchs Zürich 2	BW-Wollishofen 4
01.11.06	Mi	20:00	BW-Wollishofen 3	Pinguin ZH 2
01.11.06	Mi	20:00	BW-Wollishofen 2	Chur 3
01.11.06	Mi	20:00	Regensdorf 4	BW-Wollishofen 5
02.11.06	Do	20:00	Winterthur 3	BW-Wollishofen 1
06.11.06	Mo	20:00	Interne Clubmeisterschaft	
08.11.06	Mi	20:00	Urdorf 2	BW-Wollishofen 3
08.11.06	Mi	20:00	BW-Wollishofen 2	Wetzikon 4
09.11.06	Do	20:00	BW-Wollishofen 4	Bassersdorf 4
10.11.06	Fr	20:00	BW-Wollishofen 5	Affoltern A/A 7
15.11.06	Mi	20:00	BW-Wollishofen 3	Dietikon-Weing. 2
15.11.06	Mi	20:00	Thalwil 1	BW-Wollishofen 2
15.11.06	Mi	19:30	Höngg 3	BW-Wollishofen 5
16.11.06	Do	20:00	Meilen-Männedorf 1	BW-Wollishofen 1
17.11.06	Fr	19:45	Pinguin ZH 4	BW-Wollishofen 4
20.11.06	Mo	20:00	Zürich Affoltern 2	BW-Wollishofen 3
24.11.06	Fr	20:00	BW-Wollishofen 1	Buchs Zürich 1
27.11.06	Mo	20:00	1. Handicapturnier	
28.11.06	Di	20:00	BW-Wollishofen Sen 2	Wetzikon 1
01.12.06	Fr	20:00	Buchs Zürich 2	BW-Wollishofen Sen 1
04.12.06	Mo	20:00	1. Handicapturnier Forts.	
06.12.06	Mi	20:00	BW-Wollishofen 3	Young Stars ZH 5
06.12.06	Mi	20:00	BW-Wollishofen 2	Flums 3
08.12.06	Fr	20:00	BW-Wollishofen 1	Volketswil 1
08.12.06	Fr	20:15	Dietikon-Weing. 5	BW-Wollishofen 4
09.12.06	Sa	14:00	Buchs Zürich 4	BW-Wollishofen 5
11.12.06	Mo	20:00	BW-Wollishofen Sen 1	Niederhasli 2
15.12.06	Fr	20:00	Uster 1	BW-Wollishofen 1
15.12.06	Fr	20:30	Rüti 2	BW-Wollishofen Sen 2
16.12.06	Sa	14:00	BW Wollishofen Jun 1	tbd
18.12.06	Mo	19:45	Pinguin ZH 3	BW-Wollishofen Sen 1
19.12.06	Di	20:00	BW-Wollishofen Sen 2	Rapperswil-Jona 1
25.12.06	bis	06.01.07:	Weihnachtsferien	kein Training
09.01.07	Di	20:15	Wettswil 2	BW-Wollishofen 4
10.01.07	Mi	20:00	BW-Wollishofen 3	Zürich Affoltern 2

zehnder-comfosystems

- Standardsysteme für die Wohnungslüftung im Ein- und Mehrfamilienhaus
- Effiziente Kompakt-Energiezentrale für Heizung, Kühlung, Lüftung, Warmwasseraufbereitung für das komfortable Einfamilienhaus



Das erfolgreiche Produkt Storkair G-90 wird neu unter dem Namen comfoair G-90 angeboten



Betriebsbereite, wartungsarme Kompakteinheit combox für das MINERGIE Einfamilienhaus mit Sole-/Wasser-Wärmepumpe mit Kühlfunktion



Einfach verlegbares, flexibles Lüftungssystem comlofresh mit wenigen Komponenten

Zehnder Comfosystems AG
 Industriestrasse
 8820 Wädenswil
 Tel. 043 833 20 20
 info@comfosystems.com

zehndet

10.01.07	Mi	20:00	BW-Wollishofen 2	Wädenswil 5
11.01.07	Do	19:45	Bülach 5	BW-Wollishofen 5
12.01.07	Fr	20:00	BW-Wollishofen 1	Uster 1
15.01.07	Mo	20:00	Wetzikon 2	BW-Wollishofen 1
18.01.07	Do	19:15	Kloten 5	BW-Wollishofen 3
18.01.07	Do	20:00	BW-Wollishofen 4	Urdorf 4
19.01.07	Fr	20:30	Rapperswil-Jona 3	BW-Wollishofen 2
19.01.07	Fr	20:00	BW-Wollishofen 5	Young Stars ZH 7
22.01.07	Mo	20:00	BW-Wollishofen Sen 1	Zürich Affoltern 2
25.01.07	Do	19:15	Kloten 2	BW-Wollishofen Sen 2
31.01.07	Mi	20:00	BW-Wollishofen 2	Glarus 1
31.01.07	Mi	20:30	Niederhasli 4	BW-Wollishofen 5
02.02.07	Fr	20:00	BW-Wollishofen 1	Meilen-Männedorf 1
02.02.07	Fr	20:00	Seebach 2	BW-Wollishofen 4
05.02.07	Mo	20:00	BW-Wollishofen Sen 1	Buchs Zürich 2
07.02.07	Mi	20:00	BW-Wollishofen 3	Affoltern A/A 4
09.02.07	Fr	20:00	BW-Wollishofen 1	Winterthur 3
12.02.07	bis		24.02.07: Sportferien	Rämibühl offen
16.02.07	Fr	20:00	Chur 3	BW-Wollishofen 2
24.02.07	Sa	14:00	Buchs Zürich 1	BW-Wollishofen 1
26.02.07	Mo	20:00	2. Handicapturnier	
28.02.07	Mi	20:00	2. Handicapturnier Forts.	
01.03.07	Do	20:00	BW-Wollishofen 4	Buchs Zürich 2
02.03.07	Fr	19:45	Pinguin ZH 2	BW-Wollishofen 3
02.03.07	Fr	20:00	BW-Wollishofen 5	Regensdorf 4
05.03.07	Mo	20:00	BW-Wollishofen Sen 1	Bassersdorf 3
07.03.07	Mi	20:00	Internes Doppeltturnier	
09.03.07	Fr	20:00	Wolfhausen 1	BW-Wollishofen Sen 2
10.03.07	Sa	14:00	BW Wollishofen Jun 1	BWW: SH Hans-Asper
12.03.07	Mo	20:00	Wetzikon 4	BW-Wollishofen 2
12.03.07	Mo	20:15	Bassersdorf 4	BW-Wollishofen 4
14.03.07	Mi	20:00	Zürich Affoltern 1	BW-Wollishofen 1
14.03.07	Mi	20:00	BW-Wollishofen 3	Urdorf 2
16.03.07	Fr	19:45	Affoltern A/A 7	BW-Wollishofen 5
20.03.07	Di	20:15	Dietikon-Weing. 2	BW-Wollishofen 3
21.03.07	Mi	20:00	BW-Wollishofen 2	Thalwil 1
22.03.07	Do	20:00	BW-Wollishofen 4	Pinguin ZH 4
23.03.07	Fr	20:00	BW-Wollishofen 5	Höngg 3
26.03.07	Mo	20:15	Flums 3	BW-Wollishofen 2
28.03.07	Mi	19:45	Young Stars ZH 5	BW-Wollishofen 3
29.03.07	Do	20:00	BW-Wollishofen 4	Dietikon-Weing. 5
30.03.07	Fr	20:00	BW-Wollishofen 5	Buchs Zürich 4
02.04.07	Mo	20:15	Volketswil 1	BW-Wollishofen 1
02.04.07	Mo	20:00	BW-Wollishofen Sen 1	Pinguin ZH 3
03.04.07	Di	20:00	BW-Wollishofen Sen 2	Rüti 2
05.04.07	DO		Gründonnerstag	kein Training
06.04.07	bis		09.04.2007: Ostern	kein Training
10.04.07	Di	20:00	BW-Wollishofen Sen 2	Greifensee 1
16.04.07	MO		Sechseläuten	kein Training
19.04.07	Do	19:45	Dietikon-Weing. 2	BW-Wollishofen Sen 1
20.04.07	Fr	20:00	Wetzikon 1	BW-Wollishofen Sen 2
23.04.07	bis		05.05.07: Frühlingsferien	kein Training
23.04.07	Mo	19:45	Niederhasli 2	BW-Wollishofen Sen 1
01.05.07	DI		Tag der Arbeit	kein Training
04.05.07	Fr	20:30	Rapperswil-Jona 1	BW-Wollishofen Sen 2
07.05.07	Mo	20:00	Regensdorf 3	BW-Wollishofen Sen 1
17.05.07	DO		Auffahrt	kein Training
18.05.07	FR		Schulfrei	
26.05.07	bis		28.05.2007 Pfingsten	
16.07.07	bis		18.08.2007: Sommerferien	

BOSCH

Spezialangebot für:



Einbaugeräte
in
Euro-Norm

Fragen Sie jetzt Ihren
Spezialisten:

Stat	Name	Vorname	Strasse	Plz	Ort	Tel. P.	Tel. G.	Tel. Mobile	E-Mail	GebDat	Eintritt	Kl. H.	Liz. Nr.
U18	Amuzu	Ricky	Langgrütstr. 161	8047	Zürich	044/491-59-65		079/238-55-29	ricky-amuzu@hotmail.com	29.8.1991	28.8.2005		
Akt	Arani	Andreas	Thujastr.15	8038	Zürich	044/481-40-11	044/482-05-00		andreas.arani@bluewin.ch	25.2.1971	11.5.1998	7	702817
Pas	Bachmann	Ernst	Seestr. 329	8038	Zürich								
U15	Bärtsch	Roman	Kilchbergstr. 19a	8134	Adliswil	044/709-09-00		079/369-85-50	roman@fbwebdesign.ch	4.6.1992	27.11.2005		
O60	Baumann	Fredy	Berninastr. 5b	5430	Wettingen	056/426-03-73	044/400-11-40		fbaumann@digitaltype.ch	8.5.1945	10.3.1976	4	700083
Ehr	Birchmeier	Paul	Oberdorfstr. 91	5424	Unterehrendingen						1.5.1949		
AOS	Blatter	Thomas	Mülibachstr. 36	8805	Richterswil	044/786-27-67	044/296-54-44		t.blatter@bluewin.ch	16.2.1968	8.1.1980		
O60	Blau	Nenad	Uder Mangoldwis 2	8142	Uitikon	044/492-05-77	044/266-75-44	076/442-05-77	nenad.blau@kispi.unizh.ch	6.10.1946	6.5.1988	4	700157
O50	Bochsler	Hans Peter	Kiesackerstr. 3	8304	Wallisellen	044/830-24-67	044/830-24-67		praxis.bochsler@bluewin.ch	13.4.1949	1.6.1964	6	700169
Pas	Bochsler	Lussy	Kiesackerstr. 3	8304	Wallisellen	044/830-24-67							
Pas	Bochsler	Ursula	Schwandenstr. 10	8802	Kilchberg	044/715-52-03							
U13	Bock	David	Ostbühlstr. 47	8038	Zürich	044/480-03-83		079/410-67-23	david.bock@bluewin.ch	3.2.1995	19.11.2003		
O50	Bosshard	Robert	Im Langenrain 10	8910	Affoltern a.A.	044/776-17-97	043/259-38-47		Robert.Bosshard@ksta.ktzh.ch	26.7.1950	25.10.1964	5	700193
AOS	Brodmann	Paul	Mätteliweg 6	8134	Adliswil	044/710-54-70	044/284-11-11		paul.brodmann@cba.ch	7.12.1959	22.8.2000		
AOS	Bruckmann	Ueli	Froburgstr. 168	8057	Zürich						6.5.1988		
U18	Brun	Lukas	Förliweidstr. 74	8134	Adliswil	044/709-18-02			lukasbrun1@msn.com	8.2.1991	20.4.2005		
AOS	Burger	Roman	Lerchenstr. 21	8045	Zürich	044/201-89-31	044/216-27-56			20.7.1972	11.7.1983		
Pas	Burkhart	Hanspeter	Fröhlichstr. 28	8008	Zürich	044/381-02-05	044/383-33-66			29.10.1940	6.5.1988		
Akt	Carlen	Ivo	Bergstr. 22	8105	Regensdorf	044/870-34-32			ivocarlen@bluewin.ch	29.7.1972	13.12.1989	3	700437
O60	Etzweiler	Franz	Am Pfisterhölzli 4	8606	Greifensee	044/940-81-75	044/908-43-33	079/644-89-09	b_f.etzweiler@ggaweb.ch	28.3.1945	1.6.1983	5	700414
Pas	Fahrner	Philipp	Höflistr. 20	8135	Langnau a/Albis	044/713-07-16	044/809-74-41			15.6.1957	14.8.1975		
O60	Feller	Res	Rebbergstr. 29A	8954	Geroldswil	044/748-37-91	044/800-13-49		res.feller@bluewin.ch	28.1.1944	12.11.1970	4	700439
AOS	Fernandez	Omar	Moosburgstr. 17	8307	Effetikon			076/302-70-03	ofernandez1983@hotmail.com	21.10.1983	11.11.2005		
U18	Fischli	Daniel	Eggstr. 18	8134	Adliswil	044/709-03-18		079/740-50-26		3.6.1991	17.7.2006		
Ehr	Frey	Hans	Etzelstr. 60	8038	Zürich	044/482-37-43				12.12.1916	6.3.1946		
Pas	Friedli	Hanspeter	Im Sträler 34	8047	Zürich	044/492-57-84	044/816-26-44				6.5.1988		
Pas	Gasser	Markus	Seidenweg 15	4512	Bellach	032/618-38-65				5.6.1952	11.6.1980		
Akt	Giammarresi	Yves	Hardhof 18	8064	Zürich	043/536-47-90		076/499-54-67	yves9000@msn.com	9.9.1986	11.5.2001	3	701169
Akt	Glättli	Michael	Im Sunnebüel 9	8800	Thalwil	043/388-56-69	044/870-91-60		mglattli@gmx.ch	14.2.1973	26.4.1990	3	700454
Akt	Grujoski	Christian	Im Sträler 3	8047	Zürich	044/491-98-25				9.1.1986	18.10.2001	1	705004
Akt	Hasler	Gabi	Sonnenweg 5	8807	Freienbach	055/410-23-61			gabi.hasler@swissonline.ch	19.2.1968	30.5.1993	6	702305
U15	Haug	Tobias	Hesenlooweg 5	8038	Zürich	044/481-55-84			tobiashaug@mydiax.ch	24.3.1992	5.7.2002	2	700258
U13	Haupt	Dominik	Bürglistr. 19	8002	Zürich				dominikhaupt@gmx.ch	14.7.1994	14.4.2005		
Ehr	Hodler-Ebnöther	Elsy	Emil-Klöti-Str. 25	8037	Zürich					22.6.1914	1.1.1949		
U18	Huber	Dario	Wydlerweg 11	8047	Zürich	044/493-08-39			hubi2005@hotmail.com	29.3.1991	13.5.2003	1	704128
Pas	Huber-Schenk	Andrea	Eichholzstr. 20	8623	Wetzikon	044/930-11-33				5.7.1969	11.4.1985		
O60	Hunkeler	Karl	Spitalgasse 40	6210	Sursee	041/920-17-46	032/653-42-25	079/400-29-52	karl.hunkeler@bluewin.ch	16.8.1942	15.11.1975	1	700727
U18	Jauch	Moritz	Glärnischstr. 7	8134	Adliswil	044/710-24-30				25.9.1989	18.10.2001	1	704131